

Couragiert – Ersthelfer rettet Senior

Dramatische Minuten in Vehlen: 80-Jähriger stürzt in Teich

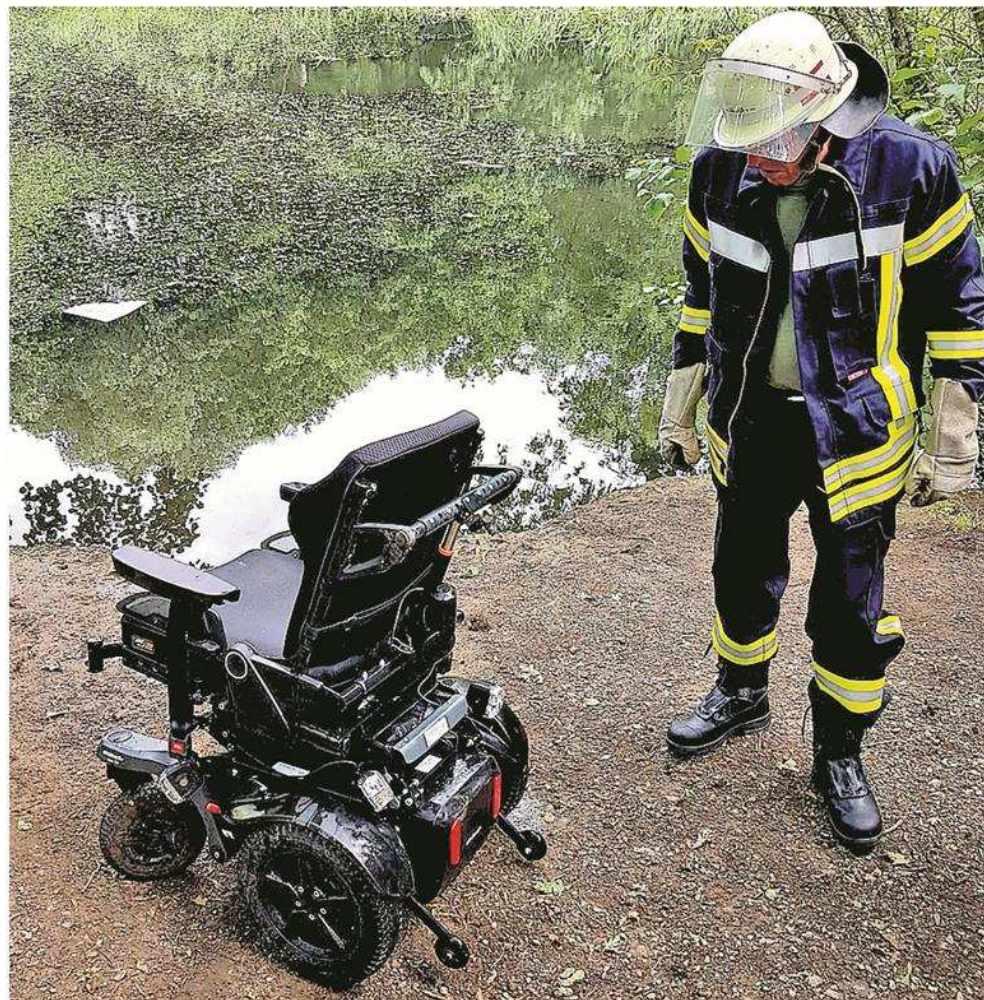
VON LEONHARD BEHMANN

VEHLEN. Ein 80 Jahre alter Obernkirchener hat sein Leben vermutlich der schnellen Hilfe eines Ersthelfers zu verdanken. Der Senior war am frühen Dienstagnachmittag mit seinem Elektro-Rollstuhl in den Teich an der Straße Auf der Papenburg gestürzt und in eine bedrohliche Lage geraten. Zum Glück hatte er ein Handy dabei: „Der Mann hat seine Frau verständigt“, berichtet ein Ermittler. Die Ehefrau war auf Zack – nach Angaben der Polizeistation Obernkirchen informierte sie sofort einen Nachbarn, der Mitglied einer Feuerwehr ist. Auch ein Notruf wurde abgesetzt.

Noch während der Leitstellen-Disponent die zuständige Feuerwehr alarmierte, eilte der Nachbar zum Unglücksort. Vor Eintreffen der Feuerwehr gelang es ihm, den Verunglückten aus dem kalten Wasser zu ziehen.

Gegen 12.20 Uhr heulten in Vehlen die Sirenen, eilten Freiwillige der Feuerwehr Vehlen zum Gerätehaus, um ihr Löschfahrzeug zu besetzen. Mit Blaulicht und Sirene fuhren die Frauen und Männer zum Einsatzort. Notfallsanitäter der DRK-Wache Bückeburg versorgten den 80-Jährigen noch am Unfallort im Rettungswagen. Der Mann habe unter Schock gestanden, sei aber ansonsten unverletzt, heißt es vonseiten der Polizei.

Feuerwehrleute aus Vehlen kümmern sich um die Bergung des rund 150 Kilogramm schweren E-Rollstuhls. Mit Dunghaken bekamen die Freiwilligen das Gefährt zu fassen



Einsatz in Vehlen: Feuerwehrleute haben den Elektro-Rollstuhl aus dem Wasser geborgen.

FOTO: PR

– mit vereinten Kräften gelang es ihnen, den Rollstuhl ans Ufer zu ziehen. „Das hätte auch ganz anders ausgehen können“, sagt Daniel Möller, stellvertretender Vehlener

Ortsbrandmeister, und lobt das couragierte Eingreifen des Ersthelfers.

Polizisten haben Ermittlungen zur Unfallursache aufgenommen. Das Unfallopfer ha-

be noch nicht befragt werden können, heißt es. Die Beamten gehen davon aus, dass der 80-Jährige auf den Teich habe schauen wollen, als sein Rollstuhl auf dem unbefestigten

und abschüssigen Weg ins Rutschen gekommen sei. „Die Reifen des Elektro-Rollstuhls haben vermutlich die Haftung verloren“, meint ein Oberkommissar.